|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Betriebsanweisung  | **Nr.:**      **Stand:** 19.10.2023Unterschrift:  |
| **Gefahrstoffbezeichnung** |
| **etolit GT 420 P**  |
|   | **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
| **Gefahr** | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (H317)Verursacht schwere Augenschäden. (H318)Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (H412)Gefahr irreversibler Schäden am Auge durch Verätzungen! Personen mit vorhandener Allergie sollten keinen Kontakt mit diesem Stoff haben.**Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz sind möglich mit:** Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.**Zersetzungsprodukte:** CO ; CO2**Gefahren für die Umwelt:** Deutlich wassergefährdend (WGK 2) |
|   | **Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln** |
|  | Möglichst in geschlossenen Apparaturen/Anlagen arbeiten. Freisetzung des Stoffs in die Umgebung vermeiden. Bei Dämpfen oder Nebeln Absaugung einschalten und in ihrem Wirkungsbereich arbeiten. Gefäße nicht offenstehen lassen. Arbeitsbereiche arbeitstäglich reinigen. Beim Ab- und Umfüllen Verspritzen und Nachlauf vermeiden. Räumliche Trennung sowie Kennzeichnung der Arbeitsplätze - Aufenthalt nur soweit notwendig. Reaktionsfähige Stoffe fernhalten bzw. nur kontrolliert hinzugeben. Nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. Einatmen von Dämpfen oder Nebeln vermeiden. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich reinigen. Hautpflegemittel verwenden. Produktreste sofort von der Haut entfernen. Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren! Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort lagern.**Augenschutz:** Korbbrille!**Handschutz:** Achtung! Beim Umgang mit diesem Stoff unbedingt Schutzhandschuhe tragen! Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) >0,2mm Durchbruchszeit: 460min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.**Schutzkleidung:** Saubere, trockene und enganliegende Kleidung aus Naturfasern. |
| **Verhalten im Gefahrfall** | **Feuerwehr**  |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren. Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschütteten Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Mit saugfähigem unbrennbarem Material (z.B. Kieselgur, Sand) aufnehmen und entsorgen! Produkt brennt unter normalen Umständen nicht. Im Brandfall Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen. Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen. Berst- und Explosionsgefahr bei starker Erwärmung! Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe. Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren. Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss verhindert werden. **Zuständiger Arzt:**  |
|   | **Erste Hilfe** | **Notruf**  |
|  | **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme:** Auf Selbstschutz achten. Ärztliche bzw. augenärztliche Behandlung. Nach Augenkontakt: Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen. Nach Augenkontakt immer augenärztliche Behandlung. **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen. Arzt aufsuchen. **Nach Einatmen:** Verletzten unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich bringen. **Nach Verschlucken:** Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes. **Ersthelfer:**  |
|   | **Sachgerechte Entsorgung** |
|   | Nicht in Ausguss oder Mülltonne schütten! Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. |